

10 Jahre ist es her, seitdem in der Hermannstädter Johanniskirche ein **Kreuz der Nagelkreuz-Gemeinschaft**

steht, die sich weltweit für Versöhnung und Frieden einsetzt. Das Jubiläum wird am Freitag, dem 14. Juli, gefeiert. Es beteiligen sich das Institut für ökumenische Forschung und der ökumenische Gebetsdienst „Ora et Labora“. Über die Entstehung und Bedeutung des christlichen Symbols des Nagelkreuzes und die Hauptpunkte des Programms bei den Sonderveranstaltungen hören Sie

**Erika Klemm**

, Referentin für Ökumenisches Gebet und Flüchtlingsarbeit des Landeskonsistoriums der Evangelischen Kirche A. B. in Rumänien. Das Gespräch führte Reiner Wilhelm.

{play}Lokalinfos/INT-2017-07-13.mp3{/play}